

## Oji Holdings Corporation übernimmt AustroCel Hallein – Österreichs führende Bioraffinerie

Die Oji Holdings Corporation ("Oji") und TowerBrook Capital Partners ("TowerBrook") haben eine Vereinbarung über den Verkauf von AustroCel Hallein ("AustroCel") getroffen, einer der modernsten Bioraffinerien Europas und Vorreiterin im Bereich der Kreislaufwirtschaft (Zero Waste).

Hallein, 4. September 2024 - AustroCel mit Sitz in Hallein, in der Nähe von Salzburg, ist einer der führenden Carbon Converter Europas: Das Unternehmen nutzt nachhaltig gewonnene Nebenprodukte der Forstwirtschaft und schöpft den vollen Gehalt des Holzes aus, um fortschrittliche Biokraftstoffe, biobasierte Hochleistungschemikalien und Biomaterialien herzustellen. Mit Produktion und Forschung und Entwicklung an einem einzigen integrierten Standort bedient das Unternehmen einen globalen Kundenstamm und beschäftigt über 300 Mitarbeiter.

Während der Eigentümerschaft von TowerBrook und unter der Führung von CEO Dr. Wolfram Kalt tätigte AustroCel bedeutende langfristige Investitionen für die Zukunft, baute eine hoch differenzierte Bioraffinerieplattform auf, leistete Pionierarbeit bei der Umsetzung von Best Practices auf dem Markt im Hinblick auf ein Zero-Waste-Modell und maximierte profitables Wachstum und Nachhaltigkeit. Das Unternehmen war in dieser Zeit ein konsequenter Innovator, führte 2021 die Produktion von Bioethanol der nächsten Generation ein und brachte im letzten Jahr ein hochinnovatives landwirtschaftliches Hydrogel auf den Markt – ein biologisch abbaubares Naturpolymer, das den Bewässerungsbedarf erheblich reduziert und Landwirte bei der Bewältigung der anhaltenden Herausforderungen des Klimawandels unterstützt. Mit Blick auf die Zukunft ist AustroCel gut positioniert, um sein Produktangebot weiter auszubauen und sein Portfolio beispielsweise um nachhaltig gewonnenes E-Methanol auf Basis der eigenen biogenen CO2-Kapazitäten zu erweitern.

Patrick Verschelde, Vorsitzender von AustroCel und Senior Advisor bei TowerBrook, kommentierte: "AustroCel ist heute eine der führenden Bioraffinerien Europas und ein Beispiel für ein zirkuläres Null-Abfall-Modell. Als Team sind wir sehr stolz auf die bisherigen Erfolge und darauf, dass wir die bedeutenden Investitionen unterstützt haben, die das Unternehmen transformiert und die Grundlage für das aktuelle und zukünftige profitable Wachstum geschaffen haben. AustroCel steht im Zentrum der Kreislaufwirtschaft und bietet ein Modell für nachhaltige Investitionen und eine Vorlage für das Zukunftspotenzial der Holzproduktindustrie. Dies passt perfekt zu Oji, die die gleichen Werte und Visionen für nachhaltiges Wachstum teilen. Ich freue mich sehr, dass die beiden Unternehmen zusammengekommen sind."

Wolfram Kalt, CEO von AustroCel, fügte hinzu: "Wir sind dankbar für das Engagement, die Investitionen und die Vision von TowerBrook während ihrer Eigentümerschaft. Unser Team ist stolz darauf, AustroCel zu dem gemacht zu haben, was es heute ist – eine hochinnovative Bioraffinerie. Wir



freuen uns auf die Zukunft und unsere Partnerschaft mit Oji, die viele Möglichkeiten für weiteres, künftiges Wachstum bietet."

Hiroyuki Isono, CEO von Oji, betonte: "AustroCel ist eine der führenden Bioraffinerien Europas und ein Vorbild für die kreislauffähige, abfallfreie Produktion von wertschöpfenden forstwirtschaftlichen Produkten, darunter Biokraftstoffe der nächsten Generation sowie biobasierte Hochleistungsprodukte und Additive. AustroCel kann auf eine langjährige Erfolgsgeschichte in der Produktentwicklung und Innovation zurückblicken. Wir freuen uns, das Team bei Oji willkommen zu heißen, und erwarten, dass es die Transformation des Geschäftsportfolios von Oji beschleunigen und das Geschäft mit forstwirtschaftlicher Biomasse zum Kernstück unserer Gruppe machen wird."

Der Abschluss der Übernahme unterliegt den entsprechenden Genehmigungen.

TowerBrook wurde von Nomura Greentech, Fried Frank und CMS beraten. Oji wurde von Barclays und Nishimura & Asahi beraten.

## Über AustroCel Hallein GmbH

AustroCel Hallein GmbH ist ein Traditionsunternehmen der österreichischen Zellstoffindustrie, das heute zu den innovativsten Produzenten der Branche zählt und als eine der führenden Bioraffinerien in Österreich und darüber hinaus gilt.

Das Unternehmen beschäftigt 342 Mitarbeitende, erzielt einen Jahresumsatz von über 182 Mio. € und verfügt über eine Produktionskapazität von bis zu 160.000 Tonnen Zellulose sowie zugehörigen Energieprodukten wie reststoffbasiertem Bioethanol und Biogas pro Jahr.

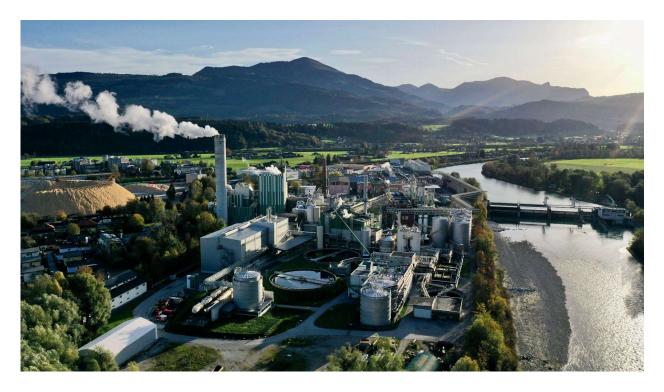
Die Produktion eines neuartigen Hydrogel-Granulates, das Bodentrockenheit vorbeugt, wurde im Juli 2025 erfolgreich gestartet. In der modernen Bioraffinerie entstehen neben Viskosezellstoff, Bioethanol und Biogas auch Fernwärme und Strom für den Eigenbedarf und die Region. Damit versorgt der Halleiner Innovationsführer nicht nur die eigene Produktion mit sauberer Energie, sondern auch bis zu 30.000 Haushalte mit Strom und/oder Fernwärme.

Die Kapazität der Bioethanol-Produktion reicht aus, um rund 1 % des österreichischen Benzinkraftstoffbedarfs zu decken. Mit ihrer Spezialisierung auf Advanced-Cellulose-Produkte produziert die Bioraffinerie zudem zukunftsweisende Innovationen für nichttextile Märkte – beispielsweise für die Pharmaindustrie, die Lebensmittelbranche oder den Bausektor – aus Holz.

## **Kontakt:**

Karolina Putz, AustroCel Hallein +43 664 6208211 karolina.putz@austrocel.com





AustroCel Hallein, einer der führenden Carbon Converter Europas, wird von Oji Holdings übernommen.

Fotocredit: Wolfram Daubek-Puza (Abdruck für Pressezwecke honorarfrei)